

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Schul- u. Sportausschuss	25.09.2012	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Änderung der Gremienstruktur im Bereich des Sports

Betroffene Produktgruppe

11.01.69

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Die Änderung der Gremienstruktur hat keine Auswirkungen auf die gesetzten Ziele.

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Die Änderung der Gremienstruktur hat keine finanziellen Auswirkungen auf den Ergebnisplan.

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Beschlussvorschlag:

Die Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung empfiehlt dem Schul- und Sportausschuss

- a) die Gremienstruktur dahingehend zu ändern, dass die Sportstättenprüfungskommission und die Arbeitsgruppe Sportförderungsrichtlinien zu einer neuen Arbeitsgruppe Sportförderung zusammengefasst werden und
- b) diese neue Gruppe mit der Entwicklung des Kriterienkataloges für die Vergabe von Mitteln aus der Sportpauschale des Landes NRW zu beauftragen.

Die Arbeitsgruppen Sportentwicklungsplanung und Sportförderung informieren sich gegenseitig über Zwischenstände und Arbeitsergebnisse.

Begründung:

Seit geraumer Zeit gibt es im Bereich Sport vier interfraktionelle Arbeitsgruppen, die sich mit verschiedenen Themenbereichen befassen.

Die **Arbeitsgruppe Sportehrungen** entwirft die Verleihungsrichtlinien der Stadt Bielefeld über Auszeichnungen für besondere Leistungen und Verdienste auf dem Gebiet des Sports, erarbeitet Empfehlungen zu den zu ehrenden Personen und den Abläufen der jährlichen Sportehrungen. Alle Ergebnisse sind Empfehlungen, die eines anschließenden Beschlusses des Fachausschusses bedürfen.

Die **Sportstättenprüfungskommission** beschäftigt sich mit den Anträgen der Sportvereine für Investitions- und Unterhaltungskostenzuschüsse. Im Rahmen einer jährlichen Rundfahrt werden die Objekte in Augenschein genommen, gegebenenfalls in Gesprächen mit den Vereinsvertretern ergänzende Informationen eingeholt und abschließend eine Beschlussempfehlung für den Fachausschuss erarbeitet.

Die **Arbeitsgruppe Sportförderungsrichtlinien** befasst sich mit den Sportförderungsrichtlinien und den Richtlinien der Stadt Bielefeld zur Vergabe von Mitteln aus der Sportpauschale des Landes NRW zur Förderung von Investitionsmaßnahmen Bielefelder Sportvereine. Sie beobachtet das Sportverhalten und Sportumfeld in Bielefeld und überarbeitet anhand dieser Fakten in einem zweijährigen Rhythmus die bestehenden Richtlinien. Auch hier bedarf es zu einer Realisierung der vorgeschlagenen Änderungen eines Beschlusses des Fachausschusses.

Im Nachgang des im Jahr 2009 erstellten Gutachtens zur Sportentwicklung in Bielefeld hat der Rat der Stadt Bielefeld in seiner Sitzung am 06.05.2010 beschlossen, eine **Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung** einzusetzen. Die Arbeitsgruppe hat den Auftrag, das Gutachten auszuwerten, eine Sportentwicklungsplanung zu erstellen und die Umsetzung von daraus resultierenden Maßnahmen zu begleiten.

Der Schul- und Sportausschuss hat in einer Sitzung am 22.05.2012 beschlossen, dass die Gremienstruktur überprüft und wenn möglich verschlankt werden soll. Außerdem wurde die Erarbeitung eines Kriterienkataloges zur Vergabe der Mittel aus der Sportpauschale beschlossen. Die Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung hat sich in ihrer Sitzung am 12.07.2012 darauf verständigt, dass sich die AG Sportförderungsrichtlinien mit der Entwicklung eines solchen Kriterienkataloges beschäftigen soll.

Die AG Sportförderungsrichtlinien hat am 28.08.2012 getagt und sich mit der Thematik befasst. Im Laufe der Diskussion stellte sich heraus, dass es aus Sicht der Arbeitsgruppe sinnvoll sei, die Sportstättenprüfungskommission und die AG Sportförderungsrichtlinien zu einer neuen AG Sportförderung zusammenzufassen. In diese neue Arbeitsgruppe soll, wie es auch in den bisherigen Gremien Usus war, jede im Rat vertretene Fraktion sowie der Stadtsportbund eine Vertreterin bzw. einen Vertreter entsenden. Durch die Zusammenfassung würde ein komplexer Blick auf das Richtlinienwerk und die Anwendung in der praktischen Mittelvergabe entstehen. Eine Zusammenlegung dieser beiden Gruppen erscheint zudem sinnvoll, da fast in allen Fraktionen die Vertreter in beiden Gremien personenidentisch sind.

Außerdem haben die Mitglieder der Arbeitsgruppe den Vorschlag unterbreitet, dass die neue AG Sportförderung dann die Erarbeitung eines Kriterienkatalogs für die Vergabe von Mitteln aus der Sportpauschale übernehmen sollte. Dabei ist die Notwendigkeit einer zeitnahen Entwicklung dieses Kataloges zu berücksichtigen, da bereits im Jahr 2013 die Verwendung der Mittel aus der Sportpauschale für Vereinsbaumaßnahmen ansteht.

Die Arbeitsgruppe Sportentwicklungsplanung befürwortet den Vorschlag der AG Sportförderungsrichtlinien und empfiehlt dem Schul- und Sportausschuss eine entsprechende Beschlussfassung.

Beigeordneter

Dr. Udo Witthaus

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.